

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

322 (25.11.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 322. Erstes Blatt.

Freitag den 25. November

1887.

Bekanntmachung.

Nr. 46607. Die Unterstüzungen aus dem allgemeinen Lehrgelberfond betreffend.

Die Gemeinderäte des Amtsbezirks werden auf die Verordnung vom 11. März 1865 (Central-Verordnungsblatt Seite 62) aufmerksam gemacht mit dem Auftrag, etwaige Gesuche längstens bis 20. t. Mts. unter Anschluß von Abschriften der Lehrverträge anher vorzulegen.

Bei Vorlage der Gesuche ist zugleich diejenige Persönlichkeit zu bezeichnen, an welche die Unterstüzung ausbezahlt werden soll (Eltern, Vormünder, Lehrmeister etc.) und der Wohnort dieser Persönlichkeit anzugeben.

Karlsruhe, den 15. November 1887.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 46806. Die Unterstüzungen aus dem altbadischen Lehrgelberfond betreffend.

Die Gemeinderäte Beierthelm, Bulach, Dorlanden und Grünwinkel werden auf die Anordnung Großh. Verwaltungshofs im allgemeinen Anzeigebblatt pro 1866 Nr. 29 aufmerksam gemacht mit dem Auftrag, etwaige Gesuche längstens bis 20. t. Mts. anher vorzulegen.

Bei Vorlage der Gesuche ist zugleich diejenige Persönlichkeit zu bezeichnen, an welche die Unterstüzung ausbezahlt werden soll (Eltern, Vormünder, Lehrmeister etc.) und der Wohnort dieser Persönlichkeit anzugeben.

Karlsruhe, den 18. November 1887.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 46744 Die Bekämpfung der Blutlaus betreffend.

Die Bürgermeisterämter werden gemäß §. 172 Gem.-O. unter Hinweisung auf Ziff. 5 und 6 der ihnen im Mai 1886 zugegangenen Belehrung über die Bekämpfung der Blutlaus angewiesen, auf Grund des §. 145 Ziff. 1 des Polizeistrafgesetzbuchs und §. 35 Ziff. 3 der Feldpolizeiordnung durch öffentliche Bekanntmachung unter Androhung einer Strafe bis zu 20 M. gegen Zuwiderhandelnde anzuordnen, daß die Besitzer von Apfelbäumen bis spätestens 25. Dezember l. J.

1. dieselben von alter Rinde, Moos und Flechten gründlich zu reinigen, sodann mit der unten angeführten Kreosotmischung und zuletzt mit Kalkmilch zu befeuchten haben,
2. hierauf den Wurzelhals und die obersten Wurzeln zu untersuchen, und falls dieselben sich mit Blutläusen behaftet zeigen, in gleicher Weise, wie die oberirdischen Teile zu behandeln haben.

Die zu verwendende Kreosotmischung wird hergestellt aus: 150 gr Schmirseife, 200 ebem Fuseldl, 100 gr Braunkreosot (von Hoffmann in D o s) mit Wasser zu einem Liter aufgelöst.

Die Mischung, welche auch von Großh. Obstaatschule hier bezogen werden kann, ist zum Gebrauch mit Wasser auf die dache Menge zu verdünnen.

Von dieser Anordnung kann Umgang genommen werden, wenn der Gemeinderat mit Zustimmung des Bürgerausschusses und Staatsgenehmigung beschließt, die Maßregeln auf Gemeinkosten vornehmen zu lassen. Jedensfalls empfiehlt es sich, die Kreosotmischung auf Kosten der Gemeinde zu beschaffen und in verdünntem Zustand unentgeltlich an die Baumbesitzer abzugeben.

Es wird zweckmäßig sein, diese Anordnung außer durch ortsübliche Verkündigung auch noch vor versammelter Gemeinde unter Erläuterung der Eingangs erwähnten Belehrung über die Bekämpfung der Blutlaus bekannt zu geben.

Die Bürgermeisterämter haben binnen 14 Tagen nach Empfang dieser Verfügung hierher anzuzeigen, daß die ortsübliche Bekanntmachung erfolgt ist.

Vom 25. Dezember d. J. ab haben die Bürgermeisterämter festzustellen, ob die Auflage vollzogen ist und dieselbe bei den Säumigen auf deren Kosten vollziehen zu lassen. Auf 15. Januar l. J. ist bei Vermeidung eines Wartboten der Vollzug unter Anschluß eines Verzeichnisses der Säumigen anzuzeigen.

Karlsruhe, den 15. November 1887.

Großh. Bezirksamt.
v. Bodman.

Danksa g u n g.

Zu der am Buß- und Bettag erhobenen Kollekte für Kirchen- und Pfarrhausbauten armer evangelischer Gemeinden unseres Landes sind dem Unterzeichneten als Beitrag Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs dreihundert Mark übermiltelt worden, für welche huldbolle Gabe hiermit der ehrerbietigste Dank ausgesprochen wird.

D. Helbing, Hesprediger.

32. Karlsruher Protestantenverein.

Sonntag den 27. November, Abends 6 Uhr, im großen Rathhaussaale Vortrag des Herrn Professor Dr. Kneucker von Heidelberg über:

„Der alttestamentliche Gottesglaube in seiner geschichtlichen Entwicklung.“

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Evang. Vereinshaus (Ablertstraße 23).

32. Sonntag den 27. November, Abends 6 Uhr, III. Abonnementsvortrag. Herr Pfarrer Hafner (Illenau) über

„Das Wunder.“

Der Vorstand.

Litterarische Gesellschaft.

Heute Abend 9 Uhr Sitzung: Der Maler Böcklin. Klopstock in Karlsruhe.

22. Fahrnißversteigerung.

Freitag den 25. November l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Waldstraße 55 (im Salmen) im 2. Stock nachverzeichnete Schmuckfachen und Damenkleider gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Bekanntmachung.

33. Sämtliche Geschäftsleute, welche Arbeiten und Lieferungen für die unterzeichnete Stelle ausgeführt haben, werden aufgefordert, ihre bezüglichen Rechnungen längstens bis

Donnerstag den 1. Dezember l. J., anher einzureichen, mit dem Anfügen, daß später einkommende Rechnungen einen Abzug von 10% des ganzen Rechnungsbetrages erleiden.

Karlsruhe, den 19. November 1887.

Großh. Bezirks-Bauinspektion.

Bergebung von Abbrucharbeiten.

22. Der auf dem alten Schlachthausplatz sich befindliche Stall soll zum Abbruch vergeben werden. Die Bedingungen sind bis Dienstag den 29. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, bei uns einzusehen.

Karlsruhe, den 22. November 1887.

Stadtbauamt.

Strieder.

Holz-Versteigerung.

21. Aus Großh. Hardtwald Abth. IV. 20 Wolfsgarten werden versteigert:

Donnerstag den 1. Dezember d. J.:

13575 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist früh 10 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee am Blankenloch-Eggensteiner Weg, Karlsruhe, den 23. November 1887.

Großh. Hofferst- und Jagdamt Friedrichsthal, von Merhart.

1 goldene Broche, 1 Medaillon und 1 Ring mit Brillanten, 1 goldenes Armband und Anhänger mit Amethysten, 1 Korallenschmuck, 1 Granatschmuck, 1 Bernsteinenschmuck, 1 größere ältere Sammetbroche, verschiedene goldene Ketten, Ringe, Brochen u. s. w., feidene und wollene Kleider, Morgenröcke, Jacken und Paletots, 1 feidener Radmantel mit grau und weißem Pelzfutter, Shawls, Unterkleider, Leibweitzzeug und sonstige Gegenstände, wozu Kaufstehhaber andurch eingeladen werden.
F. Knab, Waisenrichter.
 Karlstraße, den 22. November 1887.

2.2. Versteigerung vernidelter Gegenstände.
Freitag den 25. u. Samstag den 26. November 1887,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag einer Fabrik wegen Aufgabe des Artikels gegen Baarzahlung **Karlstraße 27 im Laden (früher Kaiser Alexander)** folgende vernidelte Gegenstände:

Teller, Platten, runde und ovale, glatt und verziert, Flaschenteller, Gläser- und Zuckerteller, Brod- und Fruchtkörbe, Zuckerdosen, Eierbecher, Serviettenbänder, Leuchter, Speiseuntertasse, Seifentassen, Puderbüchsen u. s. w., wozu die Liebhaber freundlichst einladet

Hch. Rupp.

NB. Besonders die Herren Gastwirthe mache ich auf diese Versteigerung aufmerksam.

Zu der am **Mittwoch den 30. d. M.** abzuhaltenden Fahrnißversteigerung können noch Möbel, Kleider und verschiedene andere Gegenstände angemeldet werden im Auktionsgeschäft von

B. Kossmann, Amalienstraße 14 b.

Wohnungen zu vermieten.

*33. Ungarierstraße 5, in der Nähe des Sallenwäldchens, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer sofort oder auch später zu vermieten. Zu erfragen im untern Stoc.

22. Kaiserstraße 170 ist der 4. Stoc von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Nachmittags von 1-3 Uhr im Hinterhaus.

Kaiser-Allee 73 ist im 2. Stoc eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansardenzimmer, Keller und Trockenpeicher, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Ostendstraße 3, nächst der Durlacher-Allee, ist im 2. Stoc eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, der Neuzeit entsprechend, sogleich oder auf später zu vermieten. Zu erfragen Ostendstraße 3 oder Kaiserstraße 110, 1 Etage hoch.

Scheffelstraße 44 ist der 2. Stoc, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer und Antheil am Trockenraum des Speichers, sogleich oder später zu vermieten. Preis 400 M. Zu erfragen im 1. Stoc im Laden.

22. Werderstraße 86 ist der zweite Stoc, bestehend in zwei Wohnungen von je 2 Zimmern mit Glasabschluß, Mansarde und Keller, Antheil an Trockenpeicher und Waschküche, sofort zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 72 im Laden.

22. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

22. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Leopoldstraße 40 ist eine elegante Parterre-Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei **Friedrich Benzinger, Architekt, Amalienstraße 85.**

Auf sogleich ist im westlichen Stadttheil eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Kammer nebst Antheil an der Waschküche und Gärtchen, zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9.

Eine freundliche Wohnung von 3 oder 4 Zimmern sammt allem Zugehör ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 42 im Hinterhaus.

*33. Auf 23. April ist eine Wohnung im 2. Stoc, bestehend aus 1 Salon, 5 Zimmern 1 Garderobe, 2 Mansarden, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres Waldstr. 10 im 2. Stoc (Neubau).

32. Eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör ist per sofort oder später an ruhige Leute preiswerth zu vermieten. Anzusehen von 10 bis 3 Uhr: Viktoriastraße 21, parterre.

Sofort billig zu vermieten:
 Kaiser-Allee 47, 2. und 3. Stoc, sehr schöne Wohnungen, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, Mansarden etc., der 2. Stoc mit Balkon.

Körnerstraße 1, eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Schwarzwasschkammer, Waschküche. 10.10. Näheres bei Herrn Restaurateur **Alex, Körnerstr. 1.**

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.
 *2.2. Ich habe meine Werkstätte in meinem

Gaule Grenzstraße 7 nebst Wohnung von 3 Zimmern auf 23. Januar 1888 zu vermieten oder auch das Haus sammt Werkstätte zu verkaufen. Näheres daselbst.
J. F. Nagel, Zimmermeister.

Läden
 für Ausverkäufe oder auf Miethe sind sofort zu vergeben im früheren Kaiser Alexander, Karlstraße 27. Näheres Belfortstraße 10.

53. **Laden,** ein hübscher mit großen Schaufenstern, in frequenter Geschäftslage, ist sofort zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Geschäftslokal in bester Lage der Kaiserstraße ist auf 3 Monate zu billigem Preise zu vermieten. Adressen bittet man unter Chiffre W. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.
 * Auf 23. April 1888 sucht eine Mutter mit Tochter zwischen Karl- und Leopoldstraße in einem freundlichen Hinterhause, parterre oder 2. Stoc, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu mieten. Schriftliche Offerten bittet man unter Chiffre M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden, nur in frequenter Lage, der Januar, Februar oder März zu mieten gesucht. Offerten unter E. 61431 b an **Haasenstein & Vogler, Mannheim.** 4.1.

Zimmer zu vermieten.
 Ein fein möblirtes Zimmer, dem Hauptbahnhof gegenüber, ist auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Kriegstraße 40 D im 3. Stoc.

Schirmerstraße 5 (Hartwaldstadttheil) sind im Hochparterre zwei fein möblirte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) mit oder ohne Stallung sogleich oder später zu vermieten.

Ein helles, heizbares, unmöblirtes Mansardenzimmer ist zu vermieten: **Marienstr. 16 im 2. Stoc.**

33. Ein großes, gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember an einen oder zwei Herren billig zu vermieten: **Waldhornstraße 55 im zweiten Stoc.**

Zimmer, ein einfach möblirtes, mit Aussicht auf die Bahnhofstraße und den Hauptbahnhof, ist sofort billig zu vermieten: **Ecke der Bahnhofstraße u. Rowack-Anlage 1 im 4. Stoc rechts.** 2.2.

22. Kaiserstraße 110 sind im 4. Stoc 2 schön möblirte Zimmer sofort zu vermieten.

Eine möblirte, heizbare Mansarde ist auf den 1. Dezember an ein solches Fräulein zu vermieten. Näheres **Douglasstraße 16 im 2. Stoc.**

Möblirte Zimmer zu vermieten: **Kaiserstraße 91.**

Zimmer-Gesuche.
 *2.2. In der Nähe der Stephantenstraße wird auf 1. Januar ein unmöblirtes, heizbares Zimmer

(Fenster nach Norden) zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangaben sind an den Portier des Hotels Germania abzugeben.

*4.4. Gesucht in der Nähe der Infanterie-Kaserne zwei möblirte Zimmer ev. mit Burschenzimmer. Angebote mit Preisangabe unter Chiffre S. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

In der Nähe des Ständehauses wird ein großes, helles, gut möblirtes, mit Porzellanofen versehenes Zimmer gesucht, aber nur parterre oder eine Etage hoch. Offerten mit Preisangabe beliebe man beim Diener im Ständehaus abzugeben.

Ein Keller

wird zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre L. Nr. 6 abzugeben. 2.1.

Dienst-Anträge.

*2.2. Zu einer kleinen Familie von nur zwei Personen wird ein anständiges, solides Mädchen, welches kochen kann und das Zimmerreinigen versteht, auf Weihnachten gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 13 im 2. Stoc.

Köchin-Gesuch nach Rom, mit hoher Bezahlung (freie Hin- und Rückreise 2. Klasse) für die Zeit vom 1. Dezember d. J. bis Ende Mai l. J., Alter von 26 bis 40 Jahre. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres durch **Urban Schmitt, Haupt- Central-Bureau, Blumenstraße 4.** 2.2.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches das Kochen erlernt hat, sucht sofort oder später Stelle. Näheres im Gasthaus zu den Vier Jahreszeiten (Hebelstraße).

Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches kochen, nähen, waschen, bügeln kann und Zeugnisse besitzt, sucht für sogleich oder auf Weihnachten eine passende Stelle. Zu erfragen Schwanenstraße 4 im 2. Stoc.

Commis-Stelle.

2.1. Ein in Correspondenz und Buchführung geübter junger Mann, dem gute Referenzen zur Seite stehen, findet sofort Stellung. Gesl. Offerten unter D. 171 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Amme-Gesuch.

*2.2. Gesucht zu sofortigem Eintritt eine gesunde und kräftige Amme. Adress: im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Eine Kinderfrau,

durchaus erfahren und selbstständig in der Pflege eines kleinen Kindes, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: **Mühlburger Allee 27.** 3.1.

Stellen-Anträge.

Ein solides, fleißiges Mädchen kann das Kochen unentgeltlich erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen finden: 1 junger Kellner, Kellnerlehrlinge, Kellnerinnen nach Kassel, Köln, Hamburg etc., Büffetdamen, Köchinnen und Zimmermädchen;

Stellen suchen: Köche, Kellner, Diener, Hausburichen, Aueläufer u. s. w. durch **J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.** 2.1.

Dienstpersonal jeder Art

findet stets gute Stellen durch **Frau Wällich, Kaiserstraße 107 im Hinterhaus, parterre.** Auch können daselbst Mädchen billig wohnen. *2.2.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal findet sofort und auf Weihnachten hier und auswärts sehr gute Stellen. Näheres **Amalienstr. 27 im 2. Stoc.** 2.2.

Lauffrau-Gesuch.

Es wird sogleich eine brave, alleinstehende Frau, welche keine Zimmer zu reinigen etc. versteht, gesucht. Näheres von 9 bis 3 Uhr: **Stephantenstraße 65, unten.**

Lehrling-Gesuch.

33. Für eine hiesige Buchhandlung wird unter günstigen Bedingungen zu sofortigem Eintritt ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Offerten unter N. L. durch das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen für alles

3.2. und perfekte Privatköchinnen empfehle täglich. **L. W. Unglenk, Herrenstraße 5.**

Stellen-Gesuche.

*32. Eine Französin, 22 Jahre alt, geprüfte Lehrerin, welche auch in Buchführung, Zeichnen und Musik ausgebildet ist, sucht eine Stelle als Erzieherin; dieselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Offerten sind unter S. B. 180 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gewandtes Fräulein mit guten Empfehlungen sucht Stelle als

Ladnerin

oder zur Aushilfe, für Weihnachten. Gest. Offerten unter K. 61993 a an Haasonstein & Vogler, Kaiserstraße 122.

Ein tüchtiger, sehr zuverlässiger welcher bei der Artillerie gedient hat, sucht sofort oder per 1. Dezember Stelle durch R. Tröster, Placeur, Lammstraße 5.

Zur Beforgung der Bücher.

Auszug der Rechnungen etc empfiehlt sich den hiesigen Geschäftleuten ein Kaufmann gegen billige Vergütung. Offerten sub J. M. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Büchlerin.

eine tüchtige, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Zu erfragen Douglasstraße 20 im 4. Stock des Seitenhauses. *22.

Lohndiener.

*52. Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Serviren, Befuchfahren, Kartentragen und besorgt Einladungen.

Joseph Heck, Sophienstraße 37.

Verloren.

Mittwoch Abend ging dem Kroschill nach der Douglasstraße ein Visitenkartentäschchen, Inhalt: mehrere Visitenkarten, 1 Schere, 1 Nagelkarte und 1 Radfabrikarte, verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Douglasstraße 2, parterre.

Verlaufen.

* Ein kleiner, schwarzer Spitzhund mit einer Schnur als Halsband mit Hundezähnen, welcher auf den Namen Ami geht, hat sich den 23. d. M., Abends, zwischen Mühlburg und Karlsruhe verlaufen. Der Inhaber desselben wolle solchen gegen Belohnung Wolfartsweierstraße 10, bei Gottesau, abgeben. Vor Verkauf wird gewarnt.

Polstermöbel-Verkauf.

Garnituren (Sophas mit Halbfauteuil) mit braunem und Olivblau sind billig zu verkaufen: Ruppurrerstraße 36 im Laden.

Zu verkaufen

ist ein Mahagony-Sopha mit grünem Nipso Bezug und zwei Fauteuils. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *22.

Zwei eichenpolirte franz. Bettladen mit Rollen und Polstern sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 76 im 3. Stock.

* Ein wenig getragenes, weißes Ballkleid aus feinem Wolstoff ist billig abzugeben. Ebenfalls ist ein noch fast neuer Bügelofen mit 6 Eifen, für ein Geschäft sowie für Privatgebrauch passend, zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein neuer Herrschaftsschlitten,

vierfüßig, ist zu verkaufen. Näheres Sophienstraße 26 parterre

Firmaschilde.

22. Ein 4 Meter langer Holzschild, sowie ein kleiner Armschild, eine Nähmaschine und zwei Schaufenster sammt Läden sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Hebelstraße 4 im Laden.

Ein Papagei

ist billig zu verkaufen; auch werden Eierfinken oder indische kleine Säger eingetauscht. Näheres bei R. Tröster, Lammstraße 5.

Für täglich 5 bis 8 Liter

frühen Rahm

zu 50 Pfg. sucht ein Hofgut einen Abnehmer. Adressen beliebe man unter H. A. an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Altes Gold und Silber

kauft zu den allerhöchsten Preisen

H. Reudter, Goldarbeiter,

Kath. Kirchenplatz

Ein Doppelstehpult

für 4 Personen und ein Briefregal werden zu kaufen gesucht. Offerten unter M. C. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Sorten zahlt A. Owig, Durlacherstraße 86.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17.

Malaga,

ärztlich empfohlen,

direct importirt von dem Weinbergbesitzer

Franco de Pa Luque in Malaga,

1/4 Flasche mit Glas M. 2.—

1/2 " " " " M. 1.20,

braunen und weißen,

empfehlen

Julius Hoeck, Weinhandlung,

Kriegstraße 28,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102 a,

zunächst der Ecke der Herrenstraße.

Alleinverkauf für Baden und Elsaß-Lothringen.

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigem

Hollkeller in Gebinden jeder Größe entsprechend

billiger.

Verkauf in Flaschen bei den Herren:

W. Abt, Kaiserstraße 41,

M. Anselment, Bähringerstraße 41,

Adw. Biedermann, Viktorstraße 12,

E. Carlein, Hirschstraße 29,

E. Deuble, Augartenstraße 24,

A. Eng, Kaiserstraße 12,

Herrn. Feldmann, Schützenstraße 65,

L. Fischer, Lessingstraße 21,

F. Gailing, Kaiserstraße 66,

Chr. Grimm, Kaiserstraße 36,

W. Gromer, Schützenstraße 20,

E. Hager, Karl-Friedrichstraße 22,

Hegmann's & Baumann's Filiale,

Ecke der Seminar- und Bismarckstraße,

Hegmann's & Baumann's Filiale,

Schürmerstraße 5,

E. Heistermann, Schützenstraße 61,

E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,

Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,

J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien-

und Bahnhofstraße,

M. Hirsch, Kreuzstraße 3,

M. Hofbein, Ecke der Luisen- und

Wilhelmstraße,

G. Karcher, Schützenstraße 50,

Fr. Kan, Luisenstraße 34,

B. Merkle, Kaiserstraße 160,

D. Mörch, Marienstraße 37,

Mutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,

E. Reib, Ettlingen,

E. Richter, Bähringerstraße 77 neben der

Hauptpost,

Joh. Schuhmacher, Amalienstraße 8,

Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,

Fr. Sippke, Durlacherlandstraße 8,

Georg Stefan, Waldstraße 77,

St. Thomann, Sophienstraße 66,

E. S. Trautwein, Ecke der Scheffel- und

Göthestraße,

E. Weil, Mühlburg, Rheinstraße,

M. Wolfmüller, Ruppurrerstraße 50,

E. Zschornig, Gartenstraße 23.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf

Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma

„Julius Hoeck“.

Menescher-Ausbruch

ist der edelste aller bis jetzt existirenden Medicinal-Weine und das beste Stärkungsmittel für alle schwächlichen und kranken Personen, sowie auch als specielles Heilmittel für Bleichsüchtige und Blutarme den ärztlichen Autoritäten empfohlen.

In 1/4, 1/2 und 1/3 Original-Flaschen à M. 3.—, M. 1.50 und M. —.75:

in der Löwen-Apotheke, 63.

in der Hirsch-Apotheke.

J. Erbach, Estelmann's Nachfg.,

Weinproduzent und Weingroßhandlung,

Bingen a. Rhein, Heidelberg und

Karlsruhe, Kaiserstraße 231,

empfiehlt in 1/4 Flaschen ohne Glas:

Tischwein M. —.40,

do. II. M. —.50,

do. I. M. —.60,

Wachenheimer M. —.70,

do. Riesling M. 1.—,

Markgräfer M. —.75,

do. Edelwein M. 1.20,

Oberländer Weißherbst M. —.90,

Nothwein (Bühlerthaler) M. —.80,

do. (Bühlerthaler) M. —.90,

Affenthaler M. 1.—,

do. Auslese M. 1.30,

badische und ausländische Nothweine zu ver-

schiedenen Preisen, sowie sein großes Lager

in allen Sorten bis zu den feinsten Weinen.

Badische und Pfälzer Weine in

Faß von 20 Liter an per Liter von M. —.40

an.

Verkaufsniederlagen sind bei:

Herrn Fris Neck, Ruppurrerstraße,

Kob. Fris Wwe., Kaiserstr. 229.

Weingroßhandlung

Max Homburger,

30 Kronenstraße 30.

62.

Flaschenwein-Verkaufsniederlagen

befinden sich bei den Herren:

E. G. Pfeiffer, Lessing-

straße 22,

L. Pfefferle, Sirotschstr. 31,

Karl Egetmeyer, Aka-

demiestraße 18,

Fr. Reiss, Marienstr. 43,

Julius Walter (Milch-

niederlage Hohentweters-

bach), Bähringerstraße 98,

Johann Wetzel, Spital-

straße 22.

Preis-Courante werden in jedem

Geschäfte verabreicht.

Frische selbstgebrannte

Kaffees

in verschiedenen Preislagen und anerkannt

vorzüglichen Qualitäten empfiehlt

Fritz Neck,

Ruppurrerstraße 27.

Thee, ächt chin.,

direkter Import,
Hauptniederlage: Zollhalle Mannheim,
 nur vorzügliche Qualitäten,
 24 Sorten von Mark 1.90 bis Mark 10.—
 Jede einzelne Sorte kann gleich
 in meinem Verkaufslokal geprüft
 werden.
 Muster sehen bereitwilligst zu
 Diensten.
Heinrich Dobmann jun.,
 6.2. Hirschstraße 4.

Schwarzen Thee,

nämlich:
 feinsten Souchong-Thee, offen u. in Paquets,
 Pecco-Thee mit Blüten
 in vortrefflichen Qualitäten bei
Louis Lauer,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Akademiestraße 12.

Thee — Thee

1887er Ernte:

Nr. 1	per Pfd. №. 6.—	per 1/4 Pfd. №. 1.50,
" 2	" " " 4.—	" " " 1.—
" 3	" " " 3.20,	" " " -80,
" 4	" " " 2.80,	" " " -70,
" 5	" " " 2.40,	" " " -60,

nur offen und vorgewogen, um ihre Ver-
 packungsspesen zu ersparen, empfiehlt
 die Droguerie von
W. L. Schwaab,
 12.9. Großh. Hoflieferant.

Für Theater, Concerte etc.
 empfehle erfrischende Bonbons in kleinster
 Form und vorzüglicher Güte, feinste Pra-
 linés in größter Auswahl zu reellen Preisen.
 6.6. **Mich. Glebel, Conditorei.**

Sodener Pastillen,
Emser Pastillen,
Malzextract,
Malzextract-Bonbons,
Emser-Wasser
 empfiehlt die Droguerie
 6.6. **Carl Roth.**

Schleuderhonig
 von Bienenmeister Hussor in Hochstetten
 unter Garantie der Reinheit empfiehlt die
 Material- u. Farbwaarenhandlung
W. L. Schwaab,
 10.5. Großh. Hoflieferant.

Holl. Schellfische und
Sechte
 frischer Sendung empfiehlt
August Lösch,
 Kaiserstraße 115. *2.2.

Engl. Bündlinge,
 große, empfiehlt 3.2.
R. Wolfmüller,
 Ecke der Rippurrer- und Luifenstraße.

Heute und morgen frisch eintreffende
 lebendfrische
holl. Schellfische per Pfd. 40 Pfg,
frische Haringe " " 30 "
Cabeljan " " 50 "
Rheinsalm, Seeforellen,
Wesersalm, Soles
 zum billigsten Tagespreis,
unausgelassenes Gänsefett,
 ferner
gutgemästetes Geflügel,
Straßburger Bratgänse,
gemästete Gänse von M. 3.50 an,
Enten, Hähnen
 zu äußerst billigen Preisen empfiehlt

L. Pfefferle,
 2.2. Hirschstraße 31.
Ital. Maronen,
 große, das Pfund 25 Pfg. empfiehlt
R. Wolfmüller,
 3.2. Ecke der Rippurrer- u. Luifenstraße.

Frische
holl. Schellfische
 bei **J. Küst,**
 Kaiserstraße 54.

Frische
Schellfische
 eingetroffen.
Robert Fritz Ww.,
 Kaiserstraße 229.

I^a Viktoria-Erbsen,
I^a Sella-Linsen,
I^a Perlbohnen,
 empfiehlt
Friedr. Maisch,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 37.

Kaiser-Oel,

nicht explodirendes Petroleum
 aus der

Petroleum-Raffinerie vorm. August Korff in Bremen.

Auf jeder gewöhnlichen Petroleumlampe und Kochmaschine selbstverständlich zu gebrauchen.	Besten und billigsten Brennstoff für alle Petroleum-Lampen und Kochapparate.	Gesetzlich geschützt!
	Vorzüge:	
	Absolute Gefahrlosigkeit gegen Explosion.	
	Größere Leuchtkraft,	
	Sparsameres Brennen, Krystallhelle Farbe, Frei von Petroleum-Geruch.	

Der Entflammungspunkt auf dem reichsseitig vorgeschriebenen Petroleumprober ist **doppelt so gross** als derjenige des gewöhnlichen Petroleums.
Haupt-Depôt für Mannheim, Karlsruhe, Durlach u. Baden-Baden: **Jacob Uhl, Mannheim.**
 Zu haben in **Karlsruhe** in sämtlichen Läden des Lebensbedürfniss-Vereins, so-
 wie bei den Herren: **Fr. Maisch, W. L. Schwaab, Carl Hager, Robert Fritz Wwe., A. Salzer,**
Ernst Zschörnig, Carl Roth, F. Bausback.
 In **Durlach:** **Fr. Seufert, Ed. Seufert.**
 In **Baden-Baden:** **Aug. Gaus, A. Kuhn, C. Billmann jr., Heinr. Schweigert, Jos. Beuttenmüller.**

♥ Neuheiten ♦

in Brief- und Luxus-Papieren, Schreib-Pulten,
 Tintenzeugen, Schreibtischgarnituren,
 Musik-, Schreib-, Lösch- und Unterlag-Mappen,
 Photographie-, Scrap-, Briefmarken-Album,
 Notiz-, Poesie- und Tagebüchern, Chroniken etc.

empfehlen 2.2.
Gebr. Leichtlin,
 Zähringerstrasse 69. ♠

Obst- und Beeren-Kraut

aus der

Obst- und Gemüse-Verwerthung zum „Crompter von Säckingen“ in Säckingen empfiehlt und zwar:

- Birnen per Pfund M. —.40,
- Äpfel per Pfund M. —.60,
- Erdbeeren per Pfund M. —.70,
- Stachelbeeren per Pfund M. —.70,
- Aprikosen per Pfund M. 1.—,
- Stimbeeren pr. Pfund M. 1.20,

in vorzüglicher Waare; bei Mehrabnahme billiger, bei

Carl Malzacher, Hoflieferant,
Lammstraße 5. 32.

Dauer-Maronen

in gesunder Frucht sind wieder eingetroffen.

Fritz Neck,

Rüppurrerstraße 27.

Neue Julienne

und **Suppengrünes** von Knorr empfiehlt 32.

R. Wolfmüller,

Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

Knorr's Suppen-Einlagen

in feinsten, stets frischer Qualität empfiehlt billigt 64.

C. Frohmüller,
am Ludwigplatz.

Rechtes

Straßburger Sauerkraut, Essig- u. Salzgurken

empfehlen **Fritz Neck,**
Rüppurrerstraße 27.

Spiritus,

geruchlos, nicht zu verwechseln mit dem bisher im Handel gewesenen, per Liter 55 Pf, empfiehlt

Friedr. Schmidt,
Ritterstraße 4.

Stearinlichter,

1. Sorte, von Münzing & Cie. in vollgewichtigen Packeten empfiehlt die Material- u. Farbwarenhandlung

W. L. Schwaab,
105. Großh. Hoflieferant.

Tinte,

vorzügliche Schreib- und Copirtinte, offen und in Fläschchen, in jedem Quantum empfiehlt

Chr. Blank,
Ludwigplatz 40 a.

Bereinsmarken werden an Zahlung angenommen.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in Karlsruhe** zu haben. Ebendasselbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Größte Ersparnisse im Haushalte bieten:

MAGGI'S BOUILLON-EXTRACTE,

Purum — für reine Kraftbrühe; fines herbes — vornehmlich als Würze und zu bouillon à la julienne; — concentré aux truffes — hochfeinste Saucenwürze. Als Würze jeden Fleischextract übertreffend; Als Fleischbrühe jede andere Zugabe unnötig machend!

MAGGI'S FEINE SUPPENEINLAGEN,

Combinations der besten Hülsenfrüchte mit anderen Suppeneinlagen wie Grünerbs mit Grünzeug; Golderbis mit Reis u. a. Ausgezeichnet durch Wohlgeschmack, leichte Verdaulichkeit und Billigkeit.

Zu verlangen bei: **Carl Malzacher, Hoflieferant, Lammstraße; Victor Werle, Kaiserstr.; Ernst Bschönig, Gartenstraße; A. Bösch, Kaiserstraße; Fried. Benzel, Waldstraße; Aug. Kühn, Schützenstraße; Fritz Neck, Rüppurrerstraße; Max Hofbein, Luisenstraße; St. Thomann & Sohn, Westendstraße.**

Vertreter für Karlsruhe und Umgebung: **J. D. Rabe, Werderstraße 72. 22.**

Eine große Parthie

wollener Tücher

wird zu bedeutend ermäßigten Preisen abgegeben.

Julius Strauss,

Kaiserstraße 143, nächst dem Marktplatz.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen werthen Kunden und Gönnern die Nachricht, daß sich meine **Turngeräthefabrik und Schlosserei**

von heute an

Leopoldstrasse 37a

befindet.

Hochachtungsvoll

88.

M. Müller.

Unterzeichnete empfehlen dem verehrlichen Publikum für das bevorstehende Weihnachtsfest ihr **Atelier** und sichern vorzügliche Ausführung und billigste Berechnung zu

Zu sehr passenden Weihnachts-Geschenken empfehlen wir, als neu, nicht verbleichende **Photographien auf Porzellan.**

Diese **Photographien** können angebracht werden auf **Transparente, Lichtschirme, Briefbeschwerer, Tassen, Wandteller, Schmuck-schalen u. s. w.**

In unserer permanenten Ausstellung **Amalienstrasse 57** — sowie auf einige Tage im Laden bei Herrn **Fr. Distelhorst, Kaiserstraße** — sind solche zur gefälligen Ansicht ausgestellt.

Hochachtungsvoll

Schuhmann & Sohn,

Hofphotographen.

54.

Schirmfabrik

von **Anselm Hirsch**

153 Kaiserstrasse 153

(dem Museum gegenüber)

empfehlen ihr

Vorzügliches Fabrikat

der neuesten

Regenschirme

für Damen, Herren u. Kinder

zu äusserst billigen aber festen Preisen.

Ueberzüge, Reparaturen rasch und billig

Ein größerer Besten geschmackvoll vorgezeichneter

Weisswaren,

ganze neue Sachen, billigst im Weihnachts-Ausverkauf

6.4. **Oscar Beier,** Kaiserstrasse 141, nächst dem Marktplatz.

Schürzen

von den einfachsten bis zu den feinsten in großer Auswahl billigst bei

Geschwister Gross, 4 Waldstrasse 4.

Ball- & Theater-Fächer

empfehlen das Neueste zu billigsten Preisen

3.1. **C. Feigler.**

Reparaturen

an ächten und unächten Schmuckgegenständen, silbernen und versilberten Tafelgeräthen, Fächern u. s. w. besorgt prompt und billigst.

Robert Weiss, Juwelier, Kaiserstrasse 218. 65.

Teppiche aus Leder, sehr dauerhaft und elegant, für Droschen, Hausgänge, Treppen, Verkaufsställe sowie zum Belegen von ganzen Zimmern. Muster und Preis zu Diensten. Näheres Eisenbahnstrasse 18, parterre, **Mühlburg.** 3.2.

Korbwaaren zum Garniren

mit weiblichen Handarbeiten:

Staubtuchkörbe,	Arbeitsständer,	Victoriatischen,
Schlüsselkörbe,	Zeitungsständer,	Glumentische,
Arbeitskörbe,	Zeitungsmappen,	Chetischen,
Papierkörbe,	Notenständer,	gebeizte Stühle,
Negligékörbe,	Blumenständer,	Etagères,
Löffelkörbe,	Puffs für Wäsche,	Toiletteständer

empfiehlt in allen nur erdenklichen Formen und Geflechten zu billigsten aber festen Preisen

G. Hammetter,

104 Kaiserstrasse 104,
Korbwaaren-Industrie.

Grösste Auswahl.

Hermann Ries,

126 Kaiserstrasse 126.

Fabrik feiner Bürstenwaaren.

Toilette-Bürsten

Jeden Genos.
Bürsten, Besen und Pinsel für den Haushalt, sowie gewerbliche und technische Zwecke aller Art.

Schwämme, Fensterleder, Abstäuber und Putzartikel.



Kämme, Holz- u. Leder-Galanterie-Waaren. **Seifen,** Parfümerien u. Toilette-Artikel. **Portraits,** Ansichten und Genre-Bilder. **Photographie-Rahmen** in Holz u. Metall.

Hermann Ries & Co. Durlach.

Billigste Preise.

Unterricht für Herren, Damen und Kinder.

Schön- und Geläufig-Schreiben.

Eigene, wissenschaftlich (physiologisch und physiologisch) begründete Schreibmethode.

Buchführung (einfache und doppelte).

Rechnen (kaufm. praktisch).

Otto Autenrieth,

11.10. Schützenstrasse 12, 2. Stock, nächst der Ettlingerstrasse.

Nur eine Ziehung bestimmt am 27. Dezember

und folgende Tage.

Letzte Lotterie der Stadt

Baden-Baden.

5000 Gewinne i. Werthe von Mk. 250,000

Hauptgewinne im Werthe von Mk. 50,000, 25,000, 10,000 u. s. w.

Loose hier- u. à Mk. 2.10, 10 Stück Mk. 20.—, versendet das General-Debit von **Meritz Helmerding** in **Wiesbaden** und **Baden-Baden**. Für Porto und Gewinnliste sind 25 Pf. beizufügen. Auch sind die Loose zu haben in **Karlsruhe** bei **Carl Bregenzer**, **C. A. Kindler**, **A. Seyfried** und **L. Döring** Nachfolger, **W. Kern**, Schirmfabrik. **Wih. Finckh's** Nachfg.

Saison-Ausverkauf.

Vorgerückter Saison halber werden, da mein Lager noch sehr groß ist, sämtliche Regen- und Winter-Mäntel zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft. Die noch vorhandenen Modelle weit unter Selbstkostenpreis.

Kaiserstraße 54, **E. Cohen,** 54 Kaiserstraße,
Damen-Mäntel-Fabrik.

2.2.

1887 Weihnachten 1887.

Wegen Aufgabe meines Laden-Geschäftes habe ich mein großes Lager in Juwelen, Gold- und Silberschmuck, ächten silbernen und versilberten Tafelgeräthen, Granatwaaren und Korallen einem nochmaligen, mit bedeutend reduzierten Preisen vollständig gänzlichen Ausverkauf unter Garantie unterstellt. Für Weihnachtsgeschenke dürfte obiger Verkauf die billigste Einkaufsquelle sein und empfehle mich auf's Beste. Altes Gold und Silber wird in Zahlung angenommen.

Hochachtungsvoll
Emil Keller, Juwelier,
Kaiserstraße 199a.

Feinsten
Nürnberger Ohnenmaulsalat
versendet gegen Post-Nachnahme unfrankirt erste Qualität 2 M. 20 Pf., zweite Qualität 1 M. 80 Pf. das Fäßchen zu 10 Pfund, feinen Zungen-Salat das Fäßchen zu 5 M.
Martin Dietrich, Ohnenmaulsalatfabrikant, in Nürnberg. 6.2.

4.2. Feinstes
Schwarzwälder Kirschenwasser
Kaiserstraße 34a, parterre.

Statt besonderer Ansage.
Codes-Anzeige.
Schmerz erfüllt theilen wir Freunden und Bekannten mit, daß es Gott d. m. Allmächtigen gefallen hat, un' er liebes, unvergessliches Kind
Marie
gestern Nachmittag nach schwerem Leiden im Alter von beinahe 5 Jahren in die obere Heimath abzurufen.
Karlsruhe, den 24. November 1887.
Wir bitten um stille Theilnahme:
Friedrich Gerspach, Schriftsetzer,
und Frau,
Schwanenstraße 26.

3.1. **Verein bildender Künstler Karlsruhe.**
Dienstag den 29. November, Abends 8 Uhr,
Stiftungsfest.
Es ist gestattet, Gäste einzuführen.
Der Vorstand. 2.2.

Restaurant „Löwenraden“

Kaiser Wilhelm-Passage Karlsruhe.
Eröffnung
Freitag den 25. November 1887, Abends 7 Uhr,
mit **Concert,**

ausgeführt von einer Abtheilung der Kapelle des Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109. Hochfeines **Bayerisches Exportbier** aus der bayer. Aktienbrauerei Aschaffenburg per 1/10 Liter 12 Pfennig. **Vorzügliche Küche** sowie **reine Weine.**
Hochachtungsvoll
Hermann Schindler.

3.3. **Philharmonischer Verein.**
Samstag den 26. d. M., Abends 7 Uhr, im Theater letzte Chorprobe für das erste Konzert.
Es wird dringend um vollzähliges Erscheinen gebeten. 2.1.
Der Vorstand.

Gesangverein Concordia.
Zur Feier unseres 13. Stiftungsfestes findet am
Samstag den 26. d. M., Abends 8 Uhr,
im kleinen Saale der Festhalle eine
Musikalische Aufführung
unter freundlicher Mitwirkung des **Musikvereins Karlsruhe** statt.
Die Mitglieder werden hiezu mit dem Bemerken freundlichst eingeladen, daß Karten für Einzuleitende bei dem Unterzeichneten (und am Donnerstag Abend im Vereinslokal) in Empfang genommen werden können.
Ohne Karten ist **Niemand** der Zutritt gestattet.
Nach Schluß des Concerts **Tanzunterhaltung.**
Der Vorstand. 2.2.

Demnächst erscheint:

Adressbuch für Karlsruhe 1888.

Bestellungen hierauf nehme ich entgegen und bitte, den nebenstehenden Zettel auszuschneiden und ausgefüllt an mich zu senden.

Buchhandlung **Th. Ulrici**,
Kaiserstrasse 157.

Bestell-Zettel.

Von der Buchhandlung **Th. Ulrici**, Kaiserstrasse 157, wünsche ich zu erhalten:

Adressbuch von Karlsruhe 1888

- Expl. gebunden Mk. 4.40.
- „ kartonirt Mk. 4.—
- „ brochirt Mk. 3.70.

Name
und
Wohnung:

== Nichtgewünschtes bitte zu durchstreichen. ==

Blumen-Vorlagen von Mme. E. Vouga u. A.

Mein Lager von ausgezeichneten Blumen-Vorlagen wünsche ich zu räumen und gebe solche deshalb ohne Ausnahme zur Hälfte des bisherigen Preises ab. In meinem Schaufenster sind Proben davon ausgehängt.

Buchhandlung **Th. Ulrici**,
Kaiserstrasse 157.

Die Gothaer genealog. Hofkalender und Taschenbücher für 1888

erscheinen in
Kürze.

Bestell-Zettel.

Von der Buchhandlung **Th. Ulrici**,
Kaiserstrasse 157, wünsche ich zu er-
halten:

- Gothaischer genealogischer Hofkalender M. 6.80,
- Gothaisches genealogisches Taschenbuch der gräflichen Häuser M. 8.—,
- Desgleichen der freiherrlichen Häuser M. 8.—.

Namen:

== Bitte das Nichtgewünschte zu durchstreichen. ==

Andree Hand-Atlas, neueste 2. Auflage in 120 Karten,

ist jetzt vollständig erschienen. Dieser schöne und ausserordentlich reichhaltige Atlas, der als Auskunft- und Belehrungsmittel in keiner Familie fehlen sollte, kostet hübsch und dauerhaft gebunden **28 Mk.**, und ist bei mir vorrätig. Derselbe kann auch gegen **Ratenzahlungen** bezogen werden. Zu Bestellungen bitte ich, den angefügten Zettel zu benützen.

Buchhandlung **Th. Ulrici**,
Kaiserstrasse 157.

Bei der Buchhandlung **Th. Ulrici**, Kaiserstrasse 157, bestelle ich hiermit:

Andree Hand-Atlas

in 120 Karten, eleg. gebunden zu 28 Mk.

- Denselben in 3 monatlichen Ratenzahlungen zu 10 Mk.
- „ „ 5 „ „ „ 6 Mk.
- „ „ 10 „ „ „ 3 Mk.

Namen und Stand:

Strasse und Hausnummer:

Nicht Gewünschtes gefl. zu durchstreichen. ==

— Folgt ein Zweites Blatt. —

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.